



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

10.000/75-Parl/87

Wien, 22. Dezember 1987

Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

1135 IAB

1987 -12- 23

zu 1175/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1175/J-NR/87, betreffend Depotbestände im Unterrichtsministerium mit Werken lebender Künstler, die die Abgeordneten VETTER und Genossen am 4. November 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Von den 22.000 seit 1947 angekauften Kunstwerken befinden sich derzeit ca. 2.500 im Depot der Artothek, davon an die 2.000 Graphiken in Graphikschränken, die erst in den letzten Jahren nachinventarisiert werden konnten, wofür die nach der Übersiedlung in die Räumlichkeiten Bankgasse 9 verbesserten Arbeitsbedingungen ausschlaggebend waren; der Rest teilt sich in Bilder, die im Ausstellungsraum zur Auswahl den verschiedenen interessierten Bundesdienststellen angeboten werden, weiters von den verschiedenen Dienststellen retournierte Bilder, weiters die Bilder die vom Restaurieren zurückgeholt wurden und Bilder von verstorbenen Künstlern, deren kunsthistorische Wertigkeit neu geprüft wird und die dann in der Folge den Bundesmuseen als Dauerleihgaben zum Ausbau der Sammlungen zeitgenössischer österreichischer Kunst angeboten werden. Weiters befinden sich Skulpturen in einem eigenen Depot. Sie wuren mit Hilfe eines Akademikertrainings 1987 neu gesichtet.

ad 2)

Das Hauptgewicht der Tätigkeit der Artothek besteht in der Ausstattung der verschiedensten Bundesdienststellen mit zeitgenössischer Kunst. Kulturpolitisch soll im zunehmendem Maß den österreichischen Künstlern ein Interesse des Staates an der Dokumentation und Verwendung ihrer Arbeiten vermittelt werden und durch die Einschaltung von Jurien in allen Bundesländern und in Zusammenarbeit mit den Kulturämtern der Landesregierungen ein Höchstmaß an Qualität beim Ankauf, sowie eine möglichste Vielfalt in der Berücksichtigung der verschiedensten Stilrichtungen gesichert werden. Die verbesserten personellen und räumlichen Arbeitsbedingungen ermöglichen aber auch einen regeren Ausstellungsbetrieb. Seit 1983 (Übersiedlung in die Bankgasse 9) wurden folgende Ausstellungen durchgeführt:

1983 STOP-Galerie "Kurt Absolon"

1984 STOP-Galerie "Erstankäufe"

Kollegium Kalksbrug "Werner Berg"

1985 STOP-Galerie "Vielfalt der 70er Jahre"

Bundesbaudirektion Wien, Grafiken zur Auswahl

1986 Joanneum Graz "Die unbekannte Sammlung"

(Dauerleihgaben im Museum aus dem Besitz des BMUKS)

Bundesanstalt für

Kindergärtnerinnen Grafiken verschiedener Techniken

Rupertinum Salzburg "Tag der offenen Tür" für Leihnehmer

Bundesankäufe Salzburg 1986

Kunsthistorisches

Institut Innsbruck Ankäufe Tirol 1986

1987 Kärntner Landesgalerie Ankäufe Kärnten 1986/87, Präsentation

Galerie Kul./Bruck/Mur "Menschenbild"

Pädak d. Bundes, Wien 10 "Menschenbild"

Die Artothek nimmt jedoch auch Schwerpunktausstattungen vor: So wird z.B. seit 1987 versucht, im BRG Wr. Neustadt eine Übersicht über das zeitgenössische Kunstschaffen in Niederösterreich in Form einer Ausstattung zu geben; in Vorarlberg wird das neue Gebäude des Landesgendarmeriekommandos als "Hoffnungsgebiet" für die Verbreitung moderner Kunst in weiteren Bevölkerungskreisen schwerpunktmäßig und bevorzugt bei der Ausstattung behandelt;

- 3 -

für 1988 sind Kontakte mit dem neurenovierten Österreichischen Kulturinstitut in London geplant; eine Übersicht über die Leihgaben, die sich im Kulturinstitut in Paris befinden, ist in Form einer Schautafel im Gang der Kunstsektion Wien I., Freyung 1, ausgestellt.

ad 3)

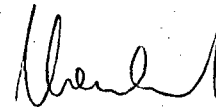
Eine Anzahl von Werken aus den Ankäufen des Unterrichtsressorts befindet sich in Bundes- und Landesmuseen. Die Werke werden auch dort nicht immer in den ständigen Schausammlungen gezeigt, sondern in Depot aufbewahrt. Es besteht nun eine Zusammenarbeit mit der Gesellschaft der Freunde der Akademie der bildenden Künste, wonach Werke aus dem Besitz des Unterrichtsministeriums, die sich als Leihgabe zum Ausbau der Sammlungen zeitgenössischer österreichischer Kunst in den Depots verschiedener Museen befinden, dieser Gesellschaft für Ausstattung von Mitgliedsunternehmen zur Verfügung stehen, wenn sich diese zu einer gewissen Sponsorentätigkeit verpflichten. Die Artothek hat weiters seit dem Ende der 70er Jahre zum Aufbau einer Artothek der Arbeiterkammer Tirol beigetragen und wird 1988 über Auftrag der Landeskulturreferentenkonferenz ein Seminar über den Gedanken des Bildverleihs mit in- und ausländischen Referenten durchführen. Eine völlige Öffnung der Artothek des Bundes für Private ist derzeit aus räumlichen, personellen und kulturpolitischen Überlegungen nicht möglich: Das derzeitige (2 1/2 Bedienstete) ist mit dem sorgfältigen Ankauf bzw. dem Verleih der Werke im Bundesbereich völlig ausgelastet. In absehbarer Zeit soll die Inventarverwaltung auf Computer umgestellt werden, doch ist mit der Nacherfassung der Werke seit 1947 ein erheblicher Arbeitsaufwand verbunden. Eine Konkurrenz zu anderen öffentlichen Stellen, die Artotheken betreiben, soll tunlichst vermieden werden, zumal die Auslastung durch Leihnehmerinteressenten aus dem Bundesbereich durchaus zufriedenstellend und noch erweiterungsfähig ist. Schließlich gebietet der namhafte Bestand an Kunstankäufen und die damit verbundene Marktmacht und mögliche

- 4 -

Beeinflussung des Verkaufes der Freischaffenden in Bezug auf eine Ausweitung des Verleihsystems an Private ein besonders vorsichtiges Vorgehen. Die Artothek ist jedoch auch gerne bereit, die Gründung anderer Artotheken (wie im Fall der Arbeiterkammer Tirols) besonders in kulturell unterversorgten Gebieten anzuregen und tatkräftig zu unterstützen.

In der Anlage darf weiters eine Liste der Leihnehmer für 1987 vorgelegt werden.

Beilage



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Artothek

Liste der Leihnehmer 1987

Institution:	Zahl der Werke
BMWF	6
BMWF	2
BMAA	2
BMAA	2
SHB	1
BRG Graz, Petersgasse	7
Bundesinstitut f. Erwachsenenbildung St. Wolfgang	
BKA	1
BMAA	4
BMWF	6
ERP-Fond	12
BMAA Generalkonsulat Istanbul	5
ÖBB-Direktion, Villach	5
BMWF	2
BMAA, Kulturabteilung	7
BMWF	2
BM f. öffentl. Wirtschaft	1
Theresianische Militärakademie, Wr. Neustadt	13
SHB	1
BMUKS, Präs. 15	5
BMAA, Sektion 7	23
BMUKS	1
BMUKS	1
Bezirksgericht Donaustadt	4
Bezirksgericht Hainburg	1
BM f. Wirtschaft	5
BMAA	1
Verfassungsgerichtshof	1
BMAA, Sektion 7	11
SSR f. Wien	1

Institution:	Zahl der Werke:
Landesgendarmeriekommando Kärnten	6
Verfassungsgerichtshof	5
Justizanstalt Sonnberg	1
INPADOC	1
BKA	2
Oberlandesgericht Wien (für Arbeit- und Sozialgericht)	12
BMUKS/Erwachsenenbildung	21
BMUKS	1
BMWF	5
BMUKS	4
BMWF	2
Verwaltungsgerichtshof	6
BRG VIII, Wien	1
BMUKS	3
BMWF, Ministerbüro	3
SHB	2
BMUKS	1
BMAA	3
Uni Graz, Institut f. Inf. Wissenschaft	2
BMUKS	2
SSR f. Wien	7
BG Schwechat	9
BG Mödling	4
BMUKS	9
BMWF, Ministerbüro	2
BG Wr. Neustadt	11
BM f. Arbeit u. Soziales	2
BMAA	3
BMWF	4
BMWF	4
BMUKS, Sektion 3	14
BM f. Landesverteidigung	4
BMUKS	5

- 3 -

Institution:	Zahl der Werke:
BM f.Arbeit u. Soziales	2
BMUKS	1
Unfallversicherungsanstalt	5
BMUKS	3
Landesgericht f.Zivilrechtsachen	2
" "	2
BMWF	1
BKA	1
Uni Graz, Institut f.Volkskunde	1
BMAA , Botschaft Kuala	6
BMUKS/Haus des Sports	1
BMUKS	5
BKA	4
Kunsthistorisches Museum	6
BMUKS	7
BMWF	2
BMAA	1
SSR f. Wien	1
BMUKS	3
Verfassungsgerichtshof	2
Bundesgymnasium Wr.Neustadt	12
BMUKS	4
Uni Innsbruck	2
Landesarbeitsamt NÖ	1
Arbeitsamt Tulln	14
Hochschule für Musik, Wien	11
Universitätsbibliothek Leoben	7
BM f.wirtschaftl.Angelegenheiten	3
Uni Innsbruck/Institut f.Exp.Physik	1
BMUKS	1
BMWF	1
Oberstaatsanwaltschaft Wien	4
ERP-Fonds	13
Botschaft Washington	20
BMAA	1
BMUKS	2

- 4 -

Institution:	Zahl der Werke
BMUKS	3
BMUKS	2
BMUKS	5
BKA	1
Bezirksgericht Groß Gerungs	4
" Litschau	2
SONDERAKTIONEN 1987 (siehe unten)	74
	<hr/> 540 Werke

Sonderaktionen 1987:

Kärntner Landesgalerie

Präsentation der Ankäufe
1986/87 für Bundesdienststellen
im Bundesland Kärnten (20)

Rupertinum Salzburg

"Tag der offenen Tür" für
Leihinteressenten aus dem
Bundesland Salzburg (u.a.
Kunsthistorisches Institut), (14)Universität Innsbruck
(Kunsthistorisches Institut)Präsentation der Ankäufe 1987
(für Institute der Universität),
(20 Werke)Berufsvereinigung bildender
Künstler VorarlbergsPräsentation der Ankäufe 1986/87
(Landesgendarmeriekommando und
BRG Feldkirch), (20 Werke)